

Verbundkatalog Kalliope

Emden, Katy

o.O., 1921-10-07

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

K. J.

7. Oct. 21

Dir Lieber!

Goeths Abend war sehr
schön! Der Saal war
güt besetzt, das Pübli-
cüm begeistert - Ich
hörte viele Werke, die
sich sehr erfreut läßten.
Für mich war der
Abend wieder ein großes

Erlebens. Besonders die Last hat
mit ganz außerordentlich er-
griffen. Das Götische Lied war
auch dieses mal von herrlichen
in Schönheit - Ich sah alles,
Glaube ich, mit einem liebem
Augen - Heute war Gott
lange bei mir. Ich fürchte Sie
verziehen. Auch feierten wir
Kamp Geburtstags zusammen.
Ich hatte Dr. Enden, der, wie
du mißt Kinderarzt ist,
Kamp Bildchen gezeigt. Mit
dem Blick des Kinderarztes
erkannte er sofort, ohne zu
wissen, was Kamp Leben sind,

Daß dieses kleine Liebesver-
ständnis besonders entwickelt oder be-
sonders erregbar wäre -
Ich erzählte es Gottlieb
heute beide zusammen
ein. Er hat, glaube ich,
Gott sehr gut geliebt &
sehr liebend ihr geraten,
wie der kleine behandelt
werden muß. Und ich
bin froh darüber.

In Liebe Deine Katy